



Inhalt:

14. Bundesjungzüchterwettbewerb in Marbach - tolle Erfolge vor heimischer Kulisse..2

Anke Gaab: Einzel- und Mannschaftssiegerin beim Bundesjungzüchterwettbewerb
20104

PSA-Tour - Erste Ergebnisse aus Viernheim.....5

Sieger geben sich die Ehre6

Altwürttemberger Tag in Marbach6

4. Süddeutsche Elite-Fohlenauktion: 70 Fohlen kommen in Nördlingen unter den
Hammer6

Schwarzwälder Jungzüchter bereiten sich vor7

Erster Pferdetag im Vogtsbauernhof begeisterte zahlreiche Besucher.....7

Erfolgreiche Württemberger:8



14. Bundesjungzüchterwettbewerb in Marbach - tolle Erfolge vor heimischer Kulisse

Strahlende Gesichter bei allen Beteiligten, Lob von allen Gästen - der 14. Bundesjungzüchterwettbewerb 2010 in Marbach war ein voller Erfolg!

Perfekt vorbereitet durch die beiden Jungzüchtervertreter Klaus Hartmeyer und Ulrike Dietrich, unterstützt durch den Pferdezuchtverband Baden-Württemberg lief die Veranstaltung, zu der Mannschaften aus 14 deutschen Zuchtgebieten in das baden-württembergische Haupt- und Landgestüt Marbach angereist waren, reibungslos ab. Insgesamt etwa 200 begeisterte Jungzüchter, Betreuer und Schlachtenbummlern zeigten sich hochkonzentriert in den vier bewerteten Einzeldisziplinen, fieberten mit ihren Teams mit und feierten ausgelassen.

Nach der Begrüßung durch den Zuchtverbandsvorsitzenden Dieter Doll und die Landobstallmeisterin Dr. Astrid von Velsen-Zerweck präsentierte das Haupt- und Landgestüt Marbach ein Schaubild mit Hengsten, Stuten und Fohlen.

Im Wettbewerb absolvierten Teams aus jeweils drei Jungzüchtern in zwei Altersklassen (AK I: 14-18 Jahre, AK II: 19-25 Jahre) die Disziplinen Beurteilung des Freispringens, Theorie, Vormustern und Beurteilen. Die Pferde wurden dabei größtenteils vom Haupt- und Landgestüt Marbach zur Verfügung gestellt. Neben den Schulpferden der Landesreitschule, die unter der Leitung von Rolf Eberhardt auch an der Baden-Württembergischen Meisterschaft der Jungzüchter regelmäßig zum Einsatz kommen, standen für das Freispringen und das Beurteilen auch Besamungshengste sowie Stuten aus Marbach zur Verfügung. Für die Kleineren unter den Jungzüchtern hatten Familie Gaab aus Eberstal, Familie Arnold aus Ehestetten und Familie Ströbele aus Ummendorf insgesamt acht Ponys nach Marbach gebracht. Die Theoriefragen wurden von der Berufsschule in Münsingen unter der Leitung von Roland Dörr entwickelt und sorgten für rauchende Köpfe. Durch das Programm an beiden Wettbewerbstagen führte wortgewandt Zuchtleiter Gert Gussmann.

Bei der großen Siegerehrung am Samstagabend gab es aus Baden-Württembergischer Sicht mehrfach Grund zum Jubeln.

In der Altersklasse I siegte das Team aus Baden-Württemberg vor Brandenburg-Anhalt und Holstein. Für Baden-Württemberg waren hier Anke Gaab (Eberstal), Luka Bovensiepen (Freiburg) und Sarah Maurer (Seckach) am Start. Ersatzleute waren Amelie Gaus (Wolpertswende) und Sandra Ehrmann (Schrozberg). Anke Gaab siegte sensationell in der Einzelwertung der Altersklasse I und nahm freudestrahlend die Schärpe entgegen. Einen hervorragenden vierten Platz in der Einzelwertung belegte Sarah Maurer.

Die Altersklasse II dominierten die Jungzüchter aus Hannover, sie siegten vor den Teams aus Sachsen-Thüringen und Holstein. Baden-Württemberg belegte hier mit Simone Marxer (Ochsenhausen), Christian Harscher (Laichingen) und Isabelle Alber (Vaihingen) den vierten Rang. Als Ersatzleute waren Christine Gröll (Opfingen) und Constantin App (Freiburg) gemeldet. Simone Marxer, die altersbedingt ihren letzten Auftritt bei einem Jungzüchterwettbewerb hatte, zeigte mit dem siebten Platz in der Einzelwertung nochmals ihr Können. Siegerin der Einzelwertung in dieser Altersklasse wurde Greta Lüschoy aus Holstein, die auch die Gesamttageswertung für sich entschied.

In der Gesamtwertung über alle Altersklassen hatte Hannover die Nase vorn - sie lösen damit Titelverteidiger Brandenburg-Anhalt ab, die in der Gesamtwertung auf Platz sieben kamen. Platz zwei der Gesamtwertung belegte Holstein. Die Jungzüchter aus Baden-Württemberg kamen auf den hervorragenden dritten Rang. Weitere Einzelplatzierungen der heimischen Jungzüchter sind in der unten stehenden Tabelle aufgeführt.

Die Siegerehrung wurde durch den Verbandsvorsitzenden Dieter Doll eröffnet. Auch Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch und Karl-Heinz Bange, Vorstandsmitglied des Bereichs



Zucht der FN, richteten das Wort an die Jungzüchter. Die Sieger und Platzierten erhielten eine Vielzahl von Ehrenpreisen und wurden mit Schleifen und Schärpen ausgestattet. Die Richter Otto Schalter (Pferdezuchtverband Rheinland-Pfalz-Saar), Ulrike Struck (Landwirtschaftskammer Niedersachsen), Roland Metz (Pferdezuchtverband Baden-Württemberg) und Karl-Heinz Vollmer (Kompetenzzentrum Pferdezucht und Pferdehaltung) sowie die beiden Nachwuchsrichter Hannah Bott (Baden-Württemberg) und Paul Schuhmacher (Holstein) überbrachten ihre Glückwünsche. Außerdem gratulierten Dr. Astrid von Velsen-Zerweck, der Vorsitzende der Deutschen Jungzüchter Hendrik Fiegel und der PM-Delegierte Roland Dörr. Mit einem rührenden Gedicht, Blumen und einem Fotoalbum dankten die Jungzüchter aus Baden-Württemberg ihren Betreuern Ulrike Dietrich und Klaus Hartmeyer, die sich nicht nur in der Vorbereitung des Bundesjungzüchterwettbewerbs, sondern auch im Jahresverlauf beständig für ihre Jungzüchter einsetzen.

Über 60 Helfer, darunter viele Eltern der beteiligten Jungzüchter waren vor Ort unerlässlich und haben die Veranstaltung so erst möglich gemacht. Ein großer Dank gilt außerdem den vielen Sponsoren, die mit Geld- und Sachspenden zu dem Event beigetragen haben. Nach der Siegesfeier am Samstagabend nahmen die Jungzüchter am Sonntagmorgen die Gelegenheit wahr, die Vorwerke des Haupt- und Landgestüts in geführten Touren zu besichtigen.

Ausrichter des nächsten Bundesjungzüchterwettbewerbs im Jahr 2011 wird das Pferdestammbuch Schleswig-Holstein / Hamburg sein.

Platzierungen Altersklasse I:

Rang	Name	Vorname	Punkte
Einzelrang			
1	Gaab	Anke	328
4	Maurer	Sarah	321
Theorie			
1	Gaab	Anke	86
2	Bovensiepen	Luka	80
4	Maurer	Sarah	78

Platzierungen Altersklasse II:

Rang	Name	Vorname	Punkte
Einzelrang			
7	Marxer	Simone	321,5
Theorie			
3	Marxer	Simone	86
7	Alber	Isabelle	76
Vormustern			
9	Harscher	Christian	78
Beurteilen			
9	Marxer	Simone	83

**Anke Gaab: Einzel- und Mannschaftssiegerin beim Bundesjungzüchterwettbewerb 2010**

Am Tag nach ihrem bisher größten Erfolg der Jungzüchterlaufbahn strahlt Anke Gaab aus Eberstal über das ganze Gesicht. Die Einzelsiegerin der Altersklasse I (14-18 Jahre) hat mit ihrer Leistung, vor allem mit dem 1. Platz in der Einzelwertung der Theorie, auch wesentlich zum Mannschaftserfolg der Jungzüchter aus Baden-Württemberg beigetragen.

Die fünfzehnjährige Schülerin ist bereits seit sieben Jahren bei den Jungzüchtern aktiv. Zunächst trat sie bei Jungzüchterwettbewerben anlässlich regionaler Pferdemarkte an und wurde dort auf eine Teilnahme bei der Baden-Württembergischen Meisterschaft der Jungzüchter angesprochen. Auf ihrer ersten Landesmeisterschaft im Jahr 2006 belegte sie auf Anhieb Platz 3, im Jahr 2007 wurde es der 6. Rang und 2008 holte sie sich den Titel der Landesmeisterin in ihrer Altersklasse. Nach einem weiteren 3. Platz im Jahr 2009 stand Anke auch 2010 wieder ganz oben auf dem Treppchen.

Nicht verwunderlich also, dass Anke nach diesen konstant hohen Leistungen die Baden-Württemberger Jungzüchter 2010 auch auf der Süddeutschen Meisterschaft vertreten durfte. Hier siegte das Team aus Baden-Württemberg, Anke konnte die Einzeldisziplin Theorie für sich entscheiden.

Mit diesem Erfolg konnte die Mannschaft selbstbewusst beim Bundesjungzüchterwettbewerb vor heimischem Publikum antreten. Die Theoriefragen, die bei vielen Beteiligten zu Kopfzerbrechen führten, fand Anke „gar nicht so schwer“. Mit vielen Lehrgängen und in selbst organisierten Lerngruppen hatten sich die Jungzüchter akribisch auf den Wettbewerb vorbereitet. Anke hatte trotzdem nicht mit dem großen Erfolg gerechnet.

Als Unterstützung und Fanclub war die gesamte Familie Gaab angereist, die Anke und die gesamte Jungzüchter-Mannschaft mit Plakaten und Applaus anfeuerten. Doch nicht nur auf der Tribüne waren Gaabs vertreten, sie halfen das gesamte Wochenende vom Aufbau über die Frühstücksbetreuung, das Herrichten der Pferde und schließlich den Abbau am Sonntag. Auch zwei Ponys aus dem Besitz der Familie Gaab hatten den Weg nach Marbach angetreten - Arabella G, Deutsches Reitpony von Astral, und deren selbst gezogene Tochter Hera G von Hopkins standen den kleineren Jungzüchtern aus ganz Deutschland zum Vormustern zur Verfügung.

Die ganze Familie Gaab sind begeisterte und erfolgreiche Züchter, die sich vor allem der Ponyzucht verschrieben haben. Momentan sind fünf Ponystuten und zwei Warmblutstuten tragend, ein Reitpony-Hengst, Hopkins von Heros / Colorado ist bei Gaabs aufgestellt. Die Fohlen aus der eigenen Zucht waren bereits vier Mal in Lienen beim Deutschen Fohlenchampionat am Start und immer im vorderen Drittel platziert. 2006 stellte Familie Gaab das Siegerfohlen in Lienen, ein Stutfohlen von No Limit / Cypra. Auch sportlich ist die Gaab'sche Zucht erfolgreich. Ganz aktuell kam der Hengst Fuchur von Famos / Colorado im Gespann des Doppelweltmeisters Tobias Bucker in der Konkurrenz der Pony-Vierspanner beim CAI in Windsor auf den 2. Platz.

Auch Anke Gaab ist reiterlich auf selbst gezogenen Pferden bereits erfolgreich bis Dressur Klasse L. Anke's dreizehnjähriger Bruder ist ebenfalls Reiter und Jungzüchter. Helmut Gaab ist bereits seit Jahren als Brennmeister und Sachverständiger im Dienste des Pferdezuchtverbandes aktiv.

Wir gratulieren Anke sehr herzlich zu diesem tollen Erfolg am Bundesjungzüchterwettbewerb und freuen uns schon auf die nächsten Auftritte unserer Jungzüchter.



PSA-Tour - Erste Ergebnisse aus Viernheim

Den Sieg bei der ersten Station der PSA, einer Tour für vierjährige Springpferde aus den Süddeutschen Zuchtverbänden, im hessischen Viernheim sicherte sich ein Württemberger: AK Lord Fronhof, ein Hengst abstammend von Lord Goldfever / Conway. AK Lord Fronhof stammt aus der Zucht von Georg Fässler in Fronreute und steht im Besitz von Andreas Kraft, Horgenzell. Für seine Runde wurde er unter der Reiterin Jennifer Seidlitz mit der Wertnote 8,5 bewertet. Mit dem Sieg ist AK Lord Fronhof für das Finale der PSA-Tour am 17. September in Donaueschingen qualifiziert. Rang 2 belegten jeweils mit der Wertnote 7,8 ebenfalls zwei Württemberger. Der Wallach Crunch de Bergerac von Cyrano de Bergerac / Grafenstein vorgestellt von Nicole Ostermann sowie die von Jürgen Kurz präsentierte Stute Chacco's Girl von Chacco-Blue / Centesimo I. Crunch de Bergerac wurde bei Jürgen Löffler in Obersulm gezogen, der auch Besitzer ist. Züchterin und Besitzerin der Chacco's Girl ist Andrea Kopp, Abtsgmünd. Mit der Wertnote von 7,5 platzierte sich Quirabelle von Quality / Bachus auf Rang 4. Eva Vejmelka stellte die Württemberger Stute vor, die aus der Zucht von Michael Ost aus Unterelchingen stammt. Besitzer von Quirabelle ist der Züchter. Auch die weiteren Teilnehmer der Prüfung erhielten entsprechend ihrer Rangfolge Punkte, die 10 punktbesten Pferde aller Qualifikationsprüfungen sind neben den Siegern ebenfalls im Finale in Donaueschingen startberechtigt. Die Auflistung aller PSA-Starter mit genauem Punktstand ist aktuell unter www.suedpferde.de unter dem Link „PSA“ einzusehen. Die erste Qualifikationsprüfung der PSA in Viernheim wurde von der Vereinigung Hessischer Hengsthalter gesponsert.

Für die nächste Station in Tübingen liegen 40 Nennungen vor. Crunch de Bergerac, Quirabelle und Chacco's Girl sind wieder genannt. Man darf außerdem gespannt sein auf den Auftritt des Birkhof-Hengstes Coreno von Chambertin / Carbid.

Die weiteren Termine:

Datum:	Ort:	Sponsor:
<u>Qualifikationen:</u>		
3./4. Juli	Tübingen	Haupt- und Landgestüt Marbach
31. Juli / 1. August	Immenhöfe	Hofgut Albführen, Dettighofen
7./8. August	Oberderdingen	Gestüt Dobel
28./29. August	Killingen bei Ellwangen	Besamungsstation Ostalb, Unterschneidheim
<u>Finale:</u>		
17. September	Donaueschingen	Freunde des FBW



Sieger geben sich die Ehre

Der 53. Fohlenmarkt in Riedlingen am 21. August 2010 wartet mit hoffnungsvollen Nachwuchsfohlen auf, die bereits auf den Fohlenschauen des Landes mit herausragender Qualität überzeugten.

Im Lot der etwa 50 Warmblutfohlen finden sich mehrere Schausieger. Das Siegerfohlen der Fohlenschau in Pfullendorf, ein Stutfohlen von Acolydor aus einer Mutter von Leonid wird in Riedlingen den Besitzer wechseln, ebenso wie ein Hengstfohlen von Kronprinz aus einer Pik Junior-Mutter, das Siegerfohlen aus Marbach. Auch die Sieger aus Leutkirch, ein Hengstfohlen von Metteur / Ikarus, und Osterburken, ein Sohn des Fohlenmachers Don Diamond aus einer Mutter von Disco-Tänzer werden das Riedlinger Lot bereichern.

Außerdem darf man sich auf Fohlen aus den ersten Jahrgängen der Hengste Iskander, Nektos und Cayton freuen.

Bei der Auswahl der Fohlen für die Auktion in Riedlingen wird besonders auf sporterfolgreiche Stutenstämme geachtet. Mehrere im Springsport in Klasse S erfolgreiche Nachkommen weist beispielsweise die Mutterlinie eines Stutfohlens von Clintord I / Schampaign auf, das in Riedlingen unter den Hammer kommt.

Dass die Auktionsfohlen von Riedlingen auch im späteren sportlichen Einsatz halten, was sie versprechen zeigt ganz aktuell die Stute Cover Girl von Contender / Zünftiger xx, die 2004 Riedlinger Auktionsfohlen war. Die sechsjährige Stute aus der Zucht von Willi Könemann, Nienburg war 2009 erfolgreich auf dem Bundeschampionat und der Weltmeisterschaft der Jungen Springpferde im belgischen Lanaken und ist auch 2010 bereits wieder für das Bundeschampionat qualifiziert. In der Qualifikationsprüfung in Meppen erhielt sie die überragende Wertnote von 9,0.

Der Riedlinger Auktionstag beginnt am 21. August mit der Vorstellung der Fohlen um 10 Uhr, die Versteigerung eröffnet Auktionator Hendrik Schulze Rückamp um 14 Uhr. Informationen zur Fohlenkollektion, die ab Anfang August auch im Internet unter www.pzv-bw.de veröffentlicht wird, erteilt Vermarktungsleiter Roland Metz unter 0171-4364651. Unter dieser Telefonnummer kann auch nach vorheriger Absprache mit Roland Metz telefonisch gesteigert werden. Karten für die Auktion können ab 26. Juli bei Carolin Harscher unter 07385-96902-17, per Fax 07385-96902-20 oder per Mail unter carolin.harscher@pzv.bwl.de bestellt werden. Kataloge sind ab 9. August erhältlich.

Altwürttemberger Tag in Marbach

Auf Initiative des Landwirtschaftsministeriums wird am Freitag, 6. August 2010 im Haupt- und Landgestüt Marbach eine Altwürttemberger Schau mit Vergabe staatlicher Preise veranstaltet. Meldeschluss ist der 2. Juli. Anmeldungen mit dem Anmeldeformular im Anhang an Pferdezuchtverband Baden-Württemberg e.V., Am Dolderbach 11, 72532 Gomadingen-Marbach. Die genaue Ausschreibung finden Sie ebenfalls im Anhang.

4. Süddeutsche Elite-Fohlenauktion: 70 Fohlen kommen in Nördlingen unter den Hammer

Das bislang größte Elite-Fohlenlot bieten die fünf Süddeutschen Pferdezuchtverbände am 24. Juli 2010 im Rahmen des 50. Scharlachrennens und den 8. Süddeutschen Championaten beim CSI Nördlingen an. Erstmals beschicken auch Züchter aus dem süddeutschen



Zuchtgebiet Brandenburg-Anhalt die Auktion. Ausgewählt wurde die Kollektion aus rund 600 vorgestellten Fohlen. Geschäftsführer Jacob Schmid und sein designierter Nachfolger Thomas Münch waren auf fast allen Auswahlterminen vor Ort und sind sich einig, dass es wieder ein hochkarätiges Lot ist, das Hendrik Schulze Rückkamp am 24. Juli ab ca. 19 Uhr im Event-Zelt auf der Kaiserwiese versteigern wird. Dank der Stände auf der Pferd International in München und auf der Magna Racino-Tour im österreichischen Ebreichsdorf konnten bereits zahlreiche Interessenten aus dem Ausland angesprochen werden.

Aufgestellt werden die Fohlen am 23. Juli auf der Kaiserwiese in Nördlingen. Am Abend um ca. 19.30 Uhr werden die Auktionsaspiranten zum ersten Mal vorgestellt. Die zweite Präsentation ist am Samstag um 12 Uhr. Interessierte Fohlenkäufer können bereits im Vorfeld das süddeutsche Vermarktungsteam mit Roland Metz, Carolin Schmidt, Norbert Freistedt, Detlev Schmitz, Fritz Müller sowie Jacob Schmid und Thomas Münch kontaktieren, um erste Informationen über die Kollektion zu erhalten. Der Katalog ist ab dem 6. Juli im Versand. Die Auktionskollektion ist ab Anfang Juli mit Fotos und Videoclips unter www.suedpferde.de online. Lot im Anhang.
(SPV)

Schwarzwälder Jungzüchter bereiten sich vor

Bei stark strömendem Regen und wenig sommerlichen Temperaturen haben sich 20 Schwarzwälder Jungzüchter auf den 3. Schwarzwälderwettbewerb vorbereitet. Dafür trafen sie sich in Prechtal auf dem Facklerhof der Familie Schill. Diese stellten freundlicherweise auch ihre Stuten zur Verfügung. Geleitet wurde der Lehrgang von Ulrike Dietrich (Nonnenweier). Zunächst stand die Praxis auf dem Programm mit einer ausführlichen Einleitung zum Vorführen von Pferden und Hinweisen für Ausrüstung von Pferd und Vorführer. Jeder Jungzüchter übte sich dann selbst im Vorführen der braven Stuten. Aufstellung, Schritt und Trab werden jeweils einzeln bewertet, sowie eine Note für den Gesamteindruck. Die Theorieeinheit bildet den Abschluss des Lehrgangs. In Kleingruppen erarbeiteten die Teilnehmer Antworten zu den gestellten Fragen. Kernpunkte waren: Zucht, Haltung, Anatomie und Fütterung. Die Ergebnisse wurden dann den anderen Teilnehmern präsentiert und diskutiert. Anfang August wird es einen zweiten Vorbereitungslehrgang geben. Das Geübte wird beim 3. Schwarzwälder Jungzüchterwettbewerb am 14. August 2010 im Rahmen der Fohlenschau in Kollnau-Kohlenbach von der Jury unter die Lupe genommen.
(Ulrike Dietrich)

Erster Pferdetag im Vogtsbauernhof begeisterte zahlreiche Besucher

Gutach - Rund 2.000 Besucher kamen zum ersten großen Pferdetag am vergangenen Sonntag, den 13. Juni, in das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof nach Gutach. Das Freilichtmuseum hat in Zusammenarbeit mit der Schwarzwälder Pferdezuchtgenossenschaft und dem Haupt- und Landesgestüt Marbach einen Tag rund um den Schwarzwälder Fuchs organisiert: Ein das Thema vertiefender Vortrag von Wolf Brodauf, Landwirtschaftsdirektor a.D., ein Mitmachprogramm für Kinder sowie verschiedene Handwerksvorführungen standen an diesem Tag auf dem Programm. Höhepunkt des Tages war ein abwechslungsreiches Schauprogramm mit über 20 Schwarzwälder Füchsen, das von Manfred Weber, Zuchtleiter für die Kaltblüter und Ponys des Pfer-



dezuchtverbandes Baden-Württemberg, moderiert wurde. Besonders begeistert waren die Museumsbesucher von der Vielfalt und Qualität der Darbietungen wie dem Bändertanz, dem Pas de deux oder dem Vierergespann mit Hengsten aus Marbach.

Das Freilichtmuseum selbst hat erstmals seit dieser Saison zwei Schwarzwälder Fuchse dauerhaft im Museumsgelände untergebracht. Mehr Informationen unter www.vogtsbauernhof.org.

(Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof)

Erfolgreiche Württemberger:

Bundeschampionatsqualifizierte Württemberger siehe Anhang!

Weitere Erfolge:

Balve:

Nat. Springprüfung Kl.S*

3. Platz: Little Joe v. Lanacar/Flanceur, Z.: Josef Brüstle, Riedlingen, B.: Melanie Huchler, Bad Schussenried, R.: Thomas Fessler

Nat. Springprüfung Kl. S* mit Siegerrunde

1. Platz: Little Joe v. Lanacar/Flanceur, Z.: Josef Brüstle, Riedlingen, B.: Melanie Huchler, Bad Schussenried, R.: Thomas Fessler

Lingen - Dressurfestival:

Piaff-Förderpreis-Vorbereitungsprüfung, Dressurprüfung Kl. S mit Piaffe und Passage

7. Platz: Don Androsso v. Donnerschlag/Akzent II, Z.: Brigitte Kaiser, Willstätt, B.+R.: Katharina Birkenholz, Grünwald

Int. Dressurprüfung, - Grand Prix de Dressage -

6. Platz: Whisper v. Welt Hit I O/Weltstar, Z.: Lothar Wanner, Wangen, B.: Ann Kathrin Linsenhoff, Kronberg, R.: Monica Theodorescu

Kurz Grand Prix

6. Platz: Don Androsso v. Donnerschlag/Akzent II, Z.: Brigitte Kaiser, Willstätt, B.+R.: Katharina Birkenholz, Grünwald

Int. Dressurprüfung, - Grand Prix Special

6. Platz: Whisper v. Welt Hit I O/Weltstar, Z.: Lothar Wanner, Wangen, B.: Ann Kathrin Linsenhoff, Kronberg, R.: Monica Theodorescu

Isernhagen:

Dressurprüfung Kl. S*** - Intermediaire II

1. Platz: Girasol v. Gribaldi/Landioso, Z.: Matthias Schönenberger, Hohentengen, B.+R.: Nadine Capellmann, Würselen



Dressurprüfung Kl. S*** Nachwuchspferde-Grand Prix

2. Platz: Girasol v. Gribaldi/Landioso, Z.: Matthias Schönenberger, Hohentengen, B.+R.: Nadine Capellmann, Würselen

Rotterdam:

International Grand Prix

7. Platz: Whisper v. Welthit I O/Weltstar, Z.: Lothar Wanner, Wangen, B.: Ann Kathrin Linsenhoff, Kronberg, R.: Monica Theodorescu

Grand Prix Kür

9. Platz: Whisper v. Welthit I O/Weltstar, Z.: Lothar Wanner, Wangen, B.: Ann Kathrin Linsenhoff, Kronberg, R.: Monica Theodorescu

